

Warum ist ein Biodiversitätsbeauftragter wichtig?

Der Erhalt der Artenvielfalt in unseren Gärten wird für die uns umgebende, vor allem städtische, Umwelt immer wichtiger, und deshalb hat der Zentralverband der Kleingärtner Österreichs mit einem unserer Kleingärtner, Herrn Florian Binder, nun erstmals einen Biodiversitätsbeauftragten installiert.

Das Thema Biodiversität in Kleingärten soll ja nicht nur aus Schlagzeilen bestehen, sondern auch mit Leben gefüllt werden, und daher kümmert sich seit kurzem der gelernte Gärtner und Landschaftsplaner *Florian Binder* um die wertvollen Lebensräume in unseren Kleingärten. Diese Habitate beherbergen nach jüngsten Untersuchungen sehr viele und vor allem gefährdete Arten. Unsere Gärten sind zwar nicht als Naturschutzgebiete ausgewiesen, sind aber, wie einige Studien zeigen, oft letzte Rückzugsräume gerade für Insekten und Vögel.



Um die Biodiversität in unseren Gärten auch weiter zu gewährleisten und umfassende Aufklärung und Informationen an Interessierte garantieren zu können, hat der Zentralverband eben diese neue Anlaufstelle geschaffen, die nach und nach eine zentrale Rolle gemeinsam mit den Fachberatern einnehmen soll. Diese sollen künftig in ihre jeweiligen Bundesländer und/oder Bezirke hineinwirken und als Ansprechpartner zur Stelle sein, wenn interessierte Kleingärtnerinnen und Kleingärtner, aber auch Außenstehende Fragen zum Thema Artenschutz haben. Erklärtes Ziel ist auch, dass wir auf Sicht mit unserem Biodiversitätsbeauftragten eine Vernetzung mit den unterschiedlichsten Behörden zu diesem Thema ebenso anstreben wie gemeinsame Aktionen mit Organisationen aus dem Bereich der Umweltwissenschaften.

